

wir da fur<sup>11</sup> vns<sup>12</sup>, vnd für all vnser<sup>12</sup> dyener vnd die vnsern<sup>12</sup>, aller der selben<sup>13</sup> Stoezz<sup>8</sup> vnd sachen, in satzes wys<sup>14</sup> komen / vnd gegangen sint, vnd die geantzlich<sup>15</sup> zu dem rechten gesetzt hand, vff die frommen wysen<sup>14</sup> Hainrichen Maysen<sup>14</sup>. Burgermayster Zürich vnd Hansen Stoeklin<sup>8</sup> vnser<sup>12</sup> gnaedigen<sup>7</sup> herrschafft / von Oesterrich<sup>16</sup> Amtmann zu Veltkirch, als vff ainen gemaynen obman, also vnd mit den gedingten stuken vnd artikeln, als hienachgeschriben stât. Das ist also ze merkend, daz die / selben zwen mann. ain obman haissen vnd sin soellent<sup>8</sup>. Sy hand ouch vns baiden tailn, tag beschaiden vnd verkündet her gen Chur, zu dem rechten, vff den naechsten<sup>7</sup> Sunnentag nach / Sant Martys tag schierest künftigen ze nacht hie ze Chur, ze synde, vnd mornent vff den Maentag<sup>7</sup> vnd darnach von ainem tag an den andern die sachen anzegryffend vnd ze / verhoerend<sup>8</sup>, Also daz wir mit vnser<sup>12</sup> party<sup>17</sup> ze Ober Aemptz<sup>7</sup> belybint, vnd der obgenant Bischoff Hartman mit siner party ze Chur belyb, Vff demselben tag, soellint<sup>8</sup> wir vnd / vnser party zwen erber schidman vnd derselb Bischoff Hartman von Chur vnd sin party ouch zwen erber schidman zue<sup>10</sup> denselben gemaynen setzen, vnd vmb dasselb zuosetzen<sup>6</sup> / der schidlüt, sol fürbaz enkain sūmen noch vffschieben, beschehen, wan daz die schidlüt von ietweder tail fürderlich vnd ân alles verziehen, zuo<sup>6</sup> den gemaynen gesetzt sond werden / Vnd sol dann ietwedrū party<sup>14</sup> vor denselben gemaynen vnd den schidlüt, sin klag ansprach vnd red fürbringen, nach siner notdurfft, Vnd waz dann dieselben gemaynen vnd die schid/lüt nach bayder tayl klag fürlegung red vnd widerred, mit der minn, nit veraynen noch übertragen<sup>11</sup> muegent<sup>10</sup>, des sy doch gewalt hand ze besuechen<sup>10</sup> an bayden partyen, darumb / sollent sy das recht sprechen, Vnd sond ouch die gemaynen vnd die schidlüt, von tagen nit komen noch schaiden, vntz daz all sachen vmb aellū<sup>7</sup> stukk, vssgetragen werdent, nach dem / als hieuor vnd hienach an disem brief geschriben stât, Vnd wie sich die gemaynen vnd die schidlüt, so zuo<sup>6</sup> Jnen gesetzt werdent. oder der merertayl vnder Jnen vff dem selben / tag, zu dem rechten vmb iegklich stukk erkennent vnd vssprechend<sup>19</sup>. daby sol es belyben vnd von baiden tailn, die dû sach vnd klag angât vollfurt vnd gehalten werden / Waer<sup>7</sup> aber ob sich fuogti<sup>6</sup>, daz die schidlüt vff demselben tag, oder vff andern tagen. die die (ge)maynen<sup>20</sup> vns baiden tailn darumb be-